

1. Liebethaler Grund



Franz Stadler, 1800: Die Lochmühle im Liebethaler Grund, Stiftung Hasse

Der Startpunkt der ersten Etappe befindet sich in Pirna-Liebenthal am Eingang des Liebethaler Grundes. Hier befindet sich ein paar Schritte weiter an der wasserreichen, stark rauschenden Wesenitz auch die Lochmühle.

Carl Heinrich Nicolai beschreibt 1801 die Szenerie wie folgt:

"Schon die Lage der Mühle und der Anblick der schroffen Felsen, zwischen welchen sie eingeklemmt liegt, ist überraschend. Wer nun durch die Mühle geht und auf die schmale Brücke tritt, die über die Wesenitz führt, der wird erst recht überrascht. Zur Rechten die Einsicht in den fürchterlich schönen Grund und zur Linken das Rauschend der Wesenitz, die hier über große Felsenstücke daherschäumt, verbunden mit dem Brausen des Mühlshotzes macht gewöhnlich einen solchen Eindruck auf den Menschen, dass er sich von dieser Stelle nicht so leicht wieder reißen kann. Und wer einmal hier gewesen ist, geht gewiß gern wieder her, um den angenehmen Eindruck oft zu erneuern."